

Veranstaltungen des GRK 1703 im Wintersemester 2012/2013

Veranstaltung	Beschreibung
Anbau und Nutzung von Bio- und Dendromasse	<p>Lehrinhalte und Kompetenzen Das Modul beschäftigt sich mit Anbauverfahren verschiedener landwirtschaftlicher Biomassen sowie deren Ernte- und Aufbereitungsverfahren für die stoffliche Nutzung, stellt einschlägige rohstoffabhängige industrielle Nutzungspfade vor und behandelt die Substitutionsmöglichkeiten der so gewonnenen Produkte. Darüber hinaus wird die Konkurrenzsituation zum Anbau von Energiepflanzen auf landwirtschaftlichen Flächen betrachtet. Der Aufbau des Holzes wird in der Gesamtheit vom Molekül zum Baum behandelt. Es werden Strukturen und Funktionen der Holzkomponenten erläutert und deren Besonderheiten heraus gestellt. Das Teilmodul beschäftigt sich außerdem mit holzartigen Fasern, deren Eigenschaften und Verwendungsmöglichkeiten. Grundlegende Kenntnisse der Holzwerkstoffe werden vermittelt.</p> <p>Dozenten Prof. Dr. Holger Militz, Prof. Dr. Wolfgang Lücke, Dr. Jens Wegener, PD Dr. Carsten Mai, Prof. Dr. Frantisek Hapla, Dr. Andreas Krause</p>
Projektmanagement	<p>Lehrinhalte und Kompetenzen Inhalte: Grundlagen des Projektmanagements, Projektorganisation, Werkzeuge des Projektmanagements mit Übungen, Fallbeispiele, insbes. Forschungs- und IT-Projekte. Personal-/Kompetenzauswahl für Projektaktivitäten, Zeit-, Kosten-, Arbeitspaketplanung und -steuerung: Leistungsabnahme bei Projekten, Steuerungsgremien für Projektorganisationen</p> <p>Kompetenzen: Die Studierenden lernen, ein komplexes, interdisziplinäres Forschungsprojekt zu strukturieren und organisatorisch zu begleiten und zielorientiert durchzuführen.</p> <p>Dozent Prof. Dr. Matthias Schumann</p>
Dynamik in Gruppen	<p>Lehrinhalte und Kompetenzen Workshop zum Umgang mit Diversity im Graduiertenkolleg 1703. Aufbau und Inhalte:</p> <p>a) Gruppenprozesse: - Stadien der Gruppenbildung/Gruppenprozesse - Standortbestimmung - relevante Dimensionen von Diversity (Gender, Arbeitsweisen, Fächerkulturen, ...) sowie individuelle Kompetenzen und Besonderheiten der Gruppenmitglieder</p> <p>b) Kommunikation: - Kommunikationsmuster und -stile - Weiterentwicklung und Ausbau einer zielführenden Kommunikationskultur - How to eliminate barriers in corporate communication</p> <p>c) Perspektiven der Zusammenarbeit: - Kurz- und Langfristziele für die Zusammenarbeit - Erarbeitung nächster Schritte - How to create a business/industrial-oriented collaboration</p> <p>Dozent Dr. Christine Bäuml</p>
Doktorandenkolloquium	Doktorandenkolloquium in Goslar

Forschungskolloquium	<p>Lernziele und Kompetenzen</p> <p>Die Promovenden</p> <ol style="list-style-type: none">1. setzen sich mit ihrem Forschungsvorhaben auseinander;2. demonstrieren die Fähigkeit zur Anlage einer eigenen wissenschaftlichen Studie und der fachgerechten Darstellung des Untersuchungsdesigns;3. können über den Stand der Arbeiten an ihrem Promotionsthema vor Fachpublikum referieren und4. können ihre Ergebnisse systematisch darstellen;5. erlangen durch Gastvorträge und Diskussionen vertiefende Kenntnisse in fachspezifische Wissensgebiete und aktuelle Forschungsrichtungen;6. können die angebotenen Themen selbstständig in Bezug zu ihrer eigenen Forschungsarbeit setzen;7. können Praxiserfahrungen reflektieren. <p>Dozent</p> <p>Prof. Dr. Jutta Geldermann</p>
----------------------	--